Protokoll

der 5. Sitzung des Ausschusses für Umwelt
der Bezirksverordnetenversammlung von Steglitz-Zehlendorf
von Berlin

am 06. November 2002

Beginn: 16:35 Uhr Ende: 18.00 Uhr

Anwesende: siehe Anlage

Gäste: Herr Dunkert von der Seniorenvertretung
Eltern der Kita Claszeile

Der Vorsitzende BV Ronnisch eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

TOP 1 – Öffentliche Bürger-Frage-Viertelstunde

Zur Bürger-Frage-Viertelstunde sind Eltern aus der Kita Claszeile mit Ihren Kindern erschienen. Sie berichten zu ihren Sorgen und Nöten bezüglich der aufgestellten Mobilfunkanlage in der Leuchtenburgstraße.

BzStR'in Otto berichtet hierzu, daß das Gebäude, auf dem die Anlage errichtet worden ist, Eigentum der Fa. T-mobile ist. Es muss lediglich 14 Tage vorher die Inbetriebnahme einer Antennenanlage mitgeteilt und die gültigen Grenzwerte eingehalten werden. Dieses ist geschehen.

BV Pirch-Masloch regt an, daß der Umweltausschuss einen Antrag zur Klärung der Frage, ob eine Baugenehmigung nötig ist, formuliert. Außerdem bittet sie den Vorsitzenden darum, eine Presseerklärung darüber zu machen, dass heute Eltern anwesend waren und der Ausschuss sich bemühen wird, die Eltern in ihrem Anliegen zu unterstützen.

BzStR'in Otto berichtet, dass das Bezirksamt sich nach dem Bekanntwerden des Standortes an T-mobile gewandt hat um zu erreichen, dass die Firma von sich aus diese Anlage wieder abbaut und einen anderen Standort wählt. T-mobile hat weitere 4 Standorte geprüft, zwei Standorte liegen auf Privatgebäuden, die dortigen Eigentümer sind nicht bereit, ihr Dach zu vermieten. Die anderen beiden Standorte befinden sich im Eigentum des Bezirks und liegen im Laehrpark und in der Sachtlebenstraße. Die Standorte sind in der Prüfung. In der Sachtlebenstraße hat vor zwei Wochen eine Begehung stattgefunden. T-mobile teilte mit, dass eine Antenne an diesem Standort 50 m hoch sein müsste und einen Sockel von 10 x 10 m haben würde. Dieses muss vorerst mit den verschiedenen Ämtern des Bezirks geklärt werden, wird aber wegen der Maße als problematisch angesehen.

BV Pirch-Masloch reicht folgenden Antrag ein:

wird nachgereicht

Der Ausschussvorsitzende regt an, diesen Antrag als Initiativantrag des Umweltausschusses für alle Fraktionen in die BVV einzubringen.

Der Antrag wird bei einer Stimmenenthaltung einstimmig angenommen.

TOP 2 – Bericht aus dem Bezirksamt

- **Solaranlagen auf öffentlichen Gebäuden**
  Die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung hat ein Interessenbekundungsverfahren für Solardächer durchgeführt. Der Bezirk hat 13 Dachflächen für dieses Verfahren gemeldet. Es wurde 6 weitere Flächen nachgereicht. Eingeladen wurden von der Senatsverwaltung 9 Betreiber, zur Besprechung am 21.10.02 kamen 4 Firmenvertreter. Auf der Besprechung stellte sich heraus, dass es bezüglich des Mustervertrages noch Klärungsbedarf gibt, der vorher vom Vertreter der DGS (Deutsche Gesellschaft für Solarenergie) eingebracht wurde. Der Abgabetermin war der 04.11.2002, am 07.11.2002 wird es eine Auswertungsrunde geben.

- **Umweltschutz in Schulen**
  BzStR'in Otto stellt ein Papier als Anlage zum Protokoll zur Verfügung.

Das Amt verteilt die Broschüre Abfallvermeidung und –verwertung in Steglitz-Zehlendorf.

TOP 3 – Bericht vom Zukunftskongress Umwelt und Entwicklung in Steglitz-Zehlendorf

BzStR'in Otto berichtet zum Zukunftskongress. Eingeladen wurden 260 Personen, teilgenommen haben 81 Personen. Weitere 57 Personen haben ihr Interesse geäußert, konnten aber nicht kommen. Rund 53 % der Angeschriebenen haben mithin positiv geantwortet. Die Rückmeldung waren durchweg positiv. Als Thema für einen weiteren Kongress wurde am häufigsten der Bereich Schule und Jugend genannt. Die Nachbereitungsmappen werden bis zur nächsten Woche erstellt und verschickt. Es ist angedacht, die Auswertung der Ergebnisse im Mai 2003 im Rahmen einer Abendveranstaltung durchzuführen. Ein nächster Kongress wird von der AG für 2004 realistisch gesehen.

Frau Otto berichtet weiterhin zu den verschiedenen Arbeitsgruppen des Kongresses.

Die Fraktionen regen an, einen Aufbau-Kongreß – aufbauend auf den Ergebnissen des jetzigen Kongreßes – im Herbst 2003 durchzuführen, in den auch die bisherige Arbeit der Agenda-Gruppen einfließen soll. Das Amt nimmt die Anregung positiv auf.

TOP 5 - Verschiedenes

BV Sunkel bittet, die Fraktionen vorher über Gäste im Ausschuss zu informieren. Weiterhin bittet sie um Informationen zur Biotonne in der nächsten Sitzung.

BV Förster bittet um Erweiterung des Themas in Richtung biologischer Abfall, Gartenabfälle.

BV Körner bittet um einen Bericht zur Deponie Wannsee und zum Fischsterben im Teltowkanal. Weiterhin verweist er auf einen Artikel im Tagesspiegel vom 06.11.02 und bittet hierzu um Stellungnahme**. BzStR'in Otto** wird hierzu im nächsten Ausschuss Stellung nehmen.

Der nächste turnusmäßige Ausschusstermin findet am ***18. Dezember 2*002** statt.

TOP 5- 18.00 Uhr Ausstellungseröffnung „Elektrosmog – Gefahr oder Hysterie?

Die Ausschussmitglieder begeben sich in das Foyer des Rathauses Zehlendorf zur Ausstellungseröffnung.

Ausschussvorsitzende:	BV Ronnisch
Schriftführer:	BV Pirch-Masloch
Protokoll:	Frau Schreiber

Anlage